

## IHRE HILFE IST ENTSCHEIDEND!

Wir freuen uns über jeden Beitrag. Mit Ihrer Spende tragen Sie zur Kontinuität der Hilfe und zu einer guten Planung in den Schwerpunktländern des Difäm bei. So können wir feste Projektbindungen eingehen, aber auch flexibel reagieren, wenn rasche Hilfe gebraucht wird.

Ich möchte die Arbeit des Difäm regelmäßig unterstützen.  
Ich ermächtige das Difäm,

- monatlich       vierteljährlich  
 halbjährlich       jährlich

ab (Datum) \_\_\_\_\_ Euro \_\_\_\_\_  
von meinem Konto abzubuchen.

Vorname und Name Kontoinhaber/in \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl und Ort \_\_\_\_\_

### SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Ich ermächtige das Difäm, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Difäm auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich das Difäm über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Kreditinstitut (Name) \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

IBAN: DE \_\_\_\_\_

Ort, Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE52ZZZ00000021634  
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. BIC und IBAN-Nr.  
Ihrer Bank finden Sie auf jedem Konto-Auszug.

## UNSERE BASIS: GESUNDHEIT ALS CHRISTLICHE AUFGABE

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Dienst am kranken Menschen. Gesundheit fördern, Krankheit lindern oder heilen, Lebensqualität trotz schwerer Krankheit oder Behinderung fördern – für diese Ziele der Gesundheitsarbeit setzen wir uns ein, lokal und weltweit. Wir verstehen unter Gesundheit und Krankheit mehr als das körperliche Befinden und haben den ganzen Menschen im Blick, in seiner Beziehung zu sich selbst, zu seiner Umwelt und zu Gott.

Unsere Arbeit sehen wir als Teil des Auftrags Gottes, in dieser Welt heilend zu wirken und das Leben zu fördern. Was wir mit unseren Möglichkeiten tun, steht in der Tradition der christlichen Gesundheitsarbeit, die sich seit jeher den Kranken, Schwachen und Ausgegrenzten zuwendet.

Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg.



### Spendenkonto

Ev. Kreditgenossenschaft Stuttgart  
IBAN: DE36 5206 0410 0000 4066 60  
BIC: GENODEF1EK1

## SO KÖNNEN SIE HELFEN!

Das Difäm finanziert sich zu einem Großteil aus privaten Spenden und Kollekten. Daneben bekommen wir Zuweisungen von kirchlichen Werken, privaten und staatlichen Quellen und Stiftungen.

Sie können uns auf vielfältige Weise unterstützen:

### Einmalspende

Jeder Euro hilft! Wir bemühen uns um geringe Werbe- und Verwaltungskosten, damit möglichst viele Spendengelder direkt bei den Bedürftigen ankommen. Dafür werden wir seit 1996 mit dem DZI-Spendensiegel ausgezeichnet.

### Dauerspende

Erteilen Sie uns einen Lastschriftzug und unterstützen Sie das Difäm planbar und dauerhaft.

### Anlassspende

Nutzen Sie Geburtstage, Jubiläen, Feiern für eine Unterstützung durch Spende statt Geschenk.

### Empfehlung

Erzählen Sie Freunden, Bekannten, Verwandten von unserer Arbeit; folgen Sie uns auf [www.facebook.com/difaem](http://www.facebook.com/difaem) und empfehlen Sie uns weiter.



Allen Spenderinnen und Spendern, Ehrenamtlichen und Förderern unserer Gesundheitsarbeit danken wir ganz herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen!

DIFÄM – Deutsches Institut  
für Ärztliche Mission e.V.  
Mohlstraße 26  
72074 Tübingen

Telefon: 07071 704 90 17  
Fax: 07071 704 90 39  
E-Mail: [info@difaem.de](mailto:info@difaem.de)  
[www.difaem.de](http://www.difaem.de)



**Difäm**  
**Gesundheit**

**in der Einen Welt**



## DAS DIFÄM – GESUNDHEIT IN DER EINEN WELT

Als Organisation für weltweite christliche Gesundheitsarbeit setzt sich das Deutsche Institut für Ärztliche Mission e.V. (Difäm) für eine gerechtere Gesundheitsversorgung ein. Seit über 100 Jahren haben wir das Ziel, vor allem benachteiligten Menschen in wirtschaftlich armen Ländern und Regionen einen Zugang zur Gesundheitsversorgung zu schaffen.

## GESUNDHEIT SCHAFFT ZUKUNFT

Weltweit sterben viele Menschen, weil die nächste Gesundheitsstation zu weit entfernt ist, weil es kein medizinisches Personal gibt, Medikamente fehlen oder das Geld für die notwendige Behandlung nicht reicht. Allein 290.000 Frauen erliegen jährlich den Folgen von Schwangerschaft und Geburt. Mehr als 6 Millionen Kinder sterben jedes Jahr an vermeidbaren Krankheiten. Nur wer gesund ist, kann arbeiten, seine Familie ernähren, sich um seine Kinder kümmern und aktiver Teil seiner Gesellschaft sein.



## WAS WIR TUN

### WIR SETZEN UNS DAFÜR EIN, DASS

- alle Menschen eine gute Gesundheitsversorgung erhalten
- notwendige Medikamente verfügbar sind
- Fachkräfte im Gesundheitsbereich eine Aus- und Weiterbildung erhalten
- Aufklärung stattfindet

– gemeinsam mit den Menschen vor Ort.

**Damit Menschen in einer gerechteren Welt erfülltes und gesundes Leben finden.**

### Verbesserung der Gesundheitsversorgung

Wir beraten und begleiten unsere Partner in Deutschland und in Ländern des Südens bei ihrer Gesundheitsarbeit und unterstützen Projekte auch finanziell. Mit unserer langjährigen Erfahrung und unserem Fachwissen helfen wir bei der Planung, Durchführung und Wirkungsbeobachtung von Gesundheitsprogrammen.

Unsere Arbeit verbessert die Gesundheit benachteiligter, gefährdeter und bedürftiger Menschen. Sie zielt auf den Aufbau und die Stärkung von Gesundheitssystemen, vor allem in vernachlässigten Regionen. Die aktive Beteiligung der Menschen vor Ort und der Aufbau einer Basisgesundheitsversorgung sind dabei von besonderer Bedeutung. Ein Schwerpunkt ist die Verbesserung der Gesundheit von Mutter und Kind.

### Medikamentenversorgung

Noch immer haben Millionen von Menschen keinen Zugang zu den wichtigsten Medikamenten. Unsere Arzneimittelhilfe fördert den Aufbau von Zentralapotheken in wirtschaftlich armen Ländern, damit die richtigen Arzneimittel in ausreichender Menge rechtzeitig, regelmäßig und preisgünstig zur Verfügung stehen. Wenn

möglich werden Medikamente aus lokaler Produktion eingekauft. Wir unterstützen regelmäßige Qualitätskontrollen von Medikamenten und beraten lokale Projektpartner und europäische Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit beim Aufbau lokaler Versorgungsstrukturen.

### Wissen für Fachkräfte

In den Ländern des Südens ermöglichen wir die qualifizierte Aus- und Weiterbildung einheimischer Fachkräfte, wie Geburtshelfer und Pharmazeutisch technische Assistenten.

In unseren Seminaren in Tübingen bereiten wir medizinische Fachkräfte aus Europa auf ihre Einsätze im Ausland vor. Vor, während und nach Auslandsaufenthalten bieten wir individuelle Beratung.

Das Difäm ist Träger der Akademie für Globale Gesundheit und Entwicklung (AGGE). Diese bietet durch die individuelle Zusammenstellung von Seminaren eine spezifische Vorbereitung für den Einsatz im Ausland. [www.agge-akademie.de](http://www.agge-akademie.de)



**Ja, ich interessiere mich für die Arbeit des Difäm. Bitte senden Sie mir:**

- Informationen zum Difäm
- die Quartalschrift „Gesundheit in der Einen Welt“
- Spendeninformationen zu Difäm-Projekten (ca. 3x im Jahr)
- den Newsletter (per e-Mail)
- Informationen zu Seminaren für Fachkräfte
- den aktuellen Jahresbericht
- Informationsmaterial zu folgenden Projekten:
  - Tschad (Mutter-Kind)
  - Kenia (Mutter-Kind, Basisgesundheit)
  - DR Kongo (Wiederaufbau der Gesundheitsversorgung)
  - Malawi (Basisgesundheit)
  - Indien (HIV und Aids)
  - Liberia (Ebola-Hilfe)
  - Krankenversicherung
  - Arzneimittelhilfe

Natürlich können Sie auch per Email bestellen: [bestellung@difaem.de](mailto:bestellung@difaem.de) oder sich Materialien im Internet herunterladen: [difaem.de](http://difaem.de)

DIFÄM – Deutsches Institut  
für Ärztliche Mission e.V.  
Team Kommunikation  
Mohlststraße 26  
72074 Tübingen